

Nummer
GS.0007

BETRIEBSANWEISUNG
gemäß GefStoffV, GenTG

Stand:
20.11.2017

Arbeitsbereich:
Tätigkeit: Reinigen der Verkehrsflächen in Laboratorien

Freigabe

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Reinigung im Laborbereich, allgemein

Giftige bis krebserzeugende, brennbare und sonstige schädigenden Stoffe

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Biogefährdung

- Im Labor können alle Arten von giftigen (Einatmen, Hautkontakt), ätzenden, genetische Defekte verursachenden und radioaktiven Substanzen vorkommen. Viele Chemikalien können leicht durch die Haut aufgenommen oder sie entwickeln Dämpfe, die beim Einatmen zu Gesundheitsschädigungen führen.



Ätzend



Radioaktiv

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- In den Verkehrsflächen dürfen keine Chemikalienbehälter oder sonstigen gefahrenauslösenden Dinge abgestellt sein. Bei Zweifeln ist die Laboraufsicht zu befragen. Keine Pfützen verschütteter Chemikalien aufnehmen oder wegwischen. Keine pulverförmigen Chemikalien aufkehren oder aufwischen. Für Arbeiten in radioaktiven Bereichen gelten die Anweisungen des örtlichen Strahlenschutzbeauftragten, in gentechnischen Anlagen diejenigen des zuständigen Projektleiters.
- **Handhabung:** In Laborbereichen ist ein 3-Eimer System mit Ausquetschvorrichtung zu verwenden. Auf keinen Fall ist mit einem Eimer und Handaufnahme zu reinigen. Vor Beginn der Arbeit Hautpflegemittel entsprechend Hautschutzplan verwenden. Im Labor ist eine Schutzbrille mit Seitenschutz zu tragen. Im Labor ist geeignete Arbeitskleidung, bspw. ein Labormantel aus Baumwolle zu tragen. Festes, geschlossenes und trittsicheres Schuhwerk tragen. Nach der Arbeit und vor Pausen, Hände und Unterarme gründlich säubern, bei Bedarf sind die Hände vor dem Säubern zu desinfizieren.
- **Augenschutz:** Schutzbrille mit Seitenschutz.
- **Schutzhandschuhe:** Gummischutzhandschuhe mit Baumwolleinsatz verwenden.
- **Fußschutz:** geschlossene Halbschuhe tragen.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Bei unklaren Situationen Bereich verlassen und die Aufsicht des Institutes oder Laborpersonal benachrichtigen. Eventuell Verletzte unter Selbstschutz aus Gefahrenbereich bringen.

Geeignete Löschmittel: Auf Umgebung abstimmen.

Giftinformation 0-19240

ERSTE HILFE

Notruf 0-112



- **Allgemein:** Wenn möglich Stoffetikett zum Arzt mitnehmen oder Stoffname notieren.
- Nach **Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung (auch Schuhe) entfernen. Haut mit viel Wasser und Seife abspülen (wenn keine Hautverletzung). Hautarzt aufsuchen.
- Nach **Kleidungskontakt:** Verunreinigte Kleidung (auch Schuhe) entfernen.
- Nach **Augenkontakt:** Unter fließendem Wasser bei gut geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten ausspülen. Augenarzt aufsuchen.
- Nach **Einatmen:** Frischluft. Absolute Körperruhe. Arzt aufsuchen.
- Nach **Verschlucken:** Viel Wasser trinken. Giftinformation kontaktieren. Sofort Arzt aufsuchen.
- **Ersthelfer/in:**

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



- Verschmutztes Wischwasser in Abfluss geben ohne mit der Haut in Kontakt zu kommen. Keine Entsorgung von Glas- und Laborabfällen (Laborpersonal).